

Auserwählte, liebe Freunde, noch ein wenig und es wird eine Veränderung geben, noch ein wenig und es wird ein Wandel geben. Seid bereit, liebe Freunde, und helft den anderen sich vorzubereiten.

Geliebte Braut, wenn es in deinem Leben Veränderungen gegeben hat, wird es noch weitere geben, gemäß Meinem Willen; fürchte nicht, zittere nicht, in Meinem Schloss findest du alles für deine Verwirklichung.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Jesus, Köstlichkeit meiner Seele, Du sprichst mir von Veränderungen die es noch in meinem Leben und in jenem der ganzen Menschheit geben wird; in den vertrauten Gesprächen hast Du Dich gewürdigt, Mir viele Einzelheiten zu erklären, ich denke mit Freude an jene, die Dir die Türen des Herzens geöffnet haben: auch für sie werden die Dinge sich in wunderbarer Weise ändern, auch für sie werden entscheidende Wenden eintreten, jedoch in der Köstlichkeit Deiner Liebe. Wie verklavt sind die Menschen dieser Zeit, Du, Heiligster, wirst sie von jeder Sklaverei befreien: zuerst von der schwersten, dann, von jeder anderen, dies wird eine große Freude sein für die Menschen Deines Herzens. Ich denke an jenen, der aus Liebe zu Dir bedrängt ist: er wird frei sein und glücklich wie ein Schmetterling, der von Blume zu Blume fliegen kann und dann in den unendlichen Horizont schwebt. Dies denke ich und die Freude überflutet meine Seele. Ich denke, Süße Liebe, auch an jene, die Deiner Liebe verschlossen geblieben sind und Deine Süßen Rufe nicht hören wollten, an jene, die die Zeichen nicht annehmen wollten, ich frage mich: wie ist es möglich, dass einer der ein gutes Gehör hat, alles hört, aber taub ist gegenüber Deiner erhabenen Stimme? Ist es möglich, dass jener der ein gutes Sehvermögen hat und zu erforschen und zu kennen wünscht, gerade vor Deinen großartigen und wunderbaren Zeichen blind ist? Ich frage mich, wie dies geschehen kann und eine große Traurigkeit überflutet mein Herz. Ich schaue und suche Dein Antlitz, Heiligster Jesus, aber ich sehe Es tief traurig. Du siehst alles, nichts entgeht Dir von dem was auf Erden geschieht, still, taucht mein Schmerz in Deinen ein, mein Schweigen in Deinen. Als kleines bedürftiges Geschöpf frage ich mich warum, warum dies im menschlichen Herzen geschieht, warum ein Herz hart wie Stein wird, der sich nicht bearbeiten lässt. Du, Heiligster, kennst alle Gründe, vor der menschlichen freien Entscheidung machst Du halt. Du, Gott, Der Du mit einem Hauch das Angesicht der Erde verändern könntest, bleibst aus Liebe stehen, immer aus Liebe, nur aus Liebe. Angebeteter Jesus, ich weiß, weil Du es mir offenbart hast, weil Du Dich würdigst sehr vertraut mit Deinem kleinen Vögelchen zu sprechen, ich weiß, was jenen geschehen wird, die die Tür ihres Herzen gut verschlossen halten wollen, jenen, die, obwohl sie gute Augen hatten, nicht sehen wollten, jenen, die ein scharfes Ohr hatten, aber Deine Erhabenen Worte nicht hören wollten. Ich weiß und zittere, ich weiß und stöhne tief, ich weiß, und ein Strom der Traurigkeit umhüllt meine Seele. Deine Unendliche Barmherzigkeit umhüllt die Erde und durchdringt sie, aber was wird geschehen, wenn die Vollkommene Gerechtigkeit vorrücken wird für jene, für alle jene die Deine Barmherzigkeit abgelehnt haben? Wunderbar, äußerst erhaben ist Dein Antlitz der Barmherzigkeit, aber schrecklich jenes der Vollkommenen Gerechtigkeit. Heute zeigst Du Dich der Welt, Süßeste Liebe, mit dem Antlitz der Barmherzigkeit, aber morgen wirst Du Dich den Narren der Erde mit jenem der Vollkommenen Gerechtigkeit zeigen. Dann wird die Leichtsinigen der Erde, die Müßigen Zeitverschwender, die unbußfertigen Tugendlosen, die perversen Hochmütigen, die Verzweiflung ergreifen, die größte Verzweiflung. Jesus, ich zittere bei dem Gedanken an das was geschehen wird; wenn diese Kategorien von Törichten es begreifen würden, würden sie alles fallen lassen um zu Deinem Priester zu laufen, um die Vergebung und den Frieden zu erflehen. Jesus, Jesus, angebeteter Herr, diese wissen nicht und ahnen nicht, was ihnen geschehen wird, diese singen und tanzen, tanzen und singen, während sie Buße tun und sich das Haupt mit Asche bedecken und lange Zeit fasten müssten, anstatt üppig zu schmausen. Mein angebeteter Herr, lass diese Kategorien von Elenden begreifen was jene erwartet, die sich immer Deinem Vollkommenen Willen aufgelehnt haben, jenen, die Deine Vollkommene Logik nicht angenommen haben, sondern es vorgezogen haben, gemäß ihrer, der schwachen und kranken Wesen, zu handeln.

Geliebte Braut, Ich schenke jedem Menschen die Gnaden der Bekehrung, wie Ich dir bereits gesagt habe, sind sie für jeden auf Maß, wie ein maßgeschneidertes Kleid. Die Menschen der Erde mögen diesen günstigen Augenblick ergreifen, jeder bekehre sich, nicht aus Angst vor der Strafe, sondern aus Liebe. Liebe Braut, Ich will nicht aus Angst vor der Strafe geliebt werden, sondern will Erwidern Meines Gefühls. Ich werde den verstockten Sündern reinigende Prüfungen geben, gemäß der Schuld, sie mögen mit Demut entgegengenommen werden und für das eigene Heil angenommen werden. Bleibe in Mir, Meine süße Braut, in Meiner Liebe wirst du alles Verlorene finden. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, lasst euch eintauchen in den Unendlichen Ozean der Liebe Gottes, dies will Er, auf dass die Freude in eurem Herzen bleibe und mit ihr der Friede. Es wird nur jener den Frieden haben, der in diesen Ozean eintritt, gemäß dem Göttlichen Willen. Geliebte Kinder der Welt, alle seid ihr eingeladen, denn Gott liebt euch zärtlich und macht keine Unterschiede zwischen den Kindern, in Seiner Liebe ist für jeden Menschen ein Platz, vorbereitet von Seinem erhabenen Plan.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, liebe Mutter, wie tun jene, die anderen Religionen angehören, die anders sind als die Christlich-Katholische? Die Religionen der Welt sind zahlreich.

Geliebte Kinder, Jesus wünscht alle Religion in einer einzigen zu vereinen, es wird der Tag kommen, an dem dies geschehen wird, denn die Pläne Gottes verwirklichen sich immer, in Seiner Zeit und nach Seiner erhabenen Denkweise. Liebe Kinder, Gott ist nichts unmöglich, Er bittet jeden Menschen der Erde, seinen kleinen Teil zu erfüllen. Denkt an die Teile eines großen Mosaiks: jeder Teil ist geringwertig, wenn ihr diesen alleine sieht, er kommt euch unbedeutend vor, aber wenn alle Teile zusammengefügt werden, um das große Mosaik zu formen, das der Künstler bilden will, begreift ihr die Schönheit des Ganzen. Kinder, jeder von euch ist wie ein kleiner Teil eines großen, wunderbaren Mosaiks, von Gott dem Allerhöchsten erdacht und geplant. Es wird der Augenblick kommen, wo Er Selbst die verschiedenen Teile zusammenstellen wird, alle, all jene die sich von Ihm formen lassen, auf jedem ist eine Zeichnung die in Harmonie ist mit einem anderen, aber Gott allein weiß, kennt, bestimmt.

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, sicher wird der Teil der sich formen lassen schön und harmonisch sein, zu einem anderen Teil passen, aber es wird auch jene geben, die sich nicht bearbeiten lassen, die unförmig sind, was wird mit diesen sein?

Geliebte Kinder, ein Mosaik, das in sich Teile hat die nicht harmonisch sind, verliert seine Schönheit, es ist deshalb notwendig, dass jedes Kind sich von Gott formen lasse, um ein schöner, harmonischer Teil zu sein, der geeignet ist, zum Mosaik zu gehören. Seid gewiss, dass gehen wird, was gehen muss und bleiben wird, was bleiben muss. Geliebte Kinder, alles wird die erhabene Weisheit Gottes tun, Seine Wunder werden nicht

aufhören euch staunen zu lassen.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Welche Freude im Herzen, welche Ehre zu wissen, Teil des großen, von Gott geplanten Mosaiks zu sein; was Sein Göttlicher Verstand erdenkt, ist immer wunderbar und erhaben. Gewiss wird das Mosaik bezaubernd sein. Ich preise Gott jeden Augenblick, weil Er Sich über Seine Kleinsten gebeugt hat, um die Geheimnisse Seiner Liebe zu offenbaren. Ich sehe mit den Augen des Herzens das fertige Mosaik: welches Wunder! Die große Harmonie des Ganzen wird die fehlenden Teile, weil unwürdig, vergessen lassen. Geliebte Mutter, lasse uns in Deiner Nähe bleiben, um unsere armseligen Gebete mit Deinen Erhabenen zu vereinen, die Gott so wohlgefällig sind.

Geliebte Kinder, gemeinsam loben wir. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria